

Gericht untersagt Proteste in Kiew

Kiew. Angesichts eines Sitzstreiks gegen die Inhaftierung der ukrainischen Exregierungschefin Julia Timoschenko hat ein Gericht in Kiew bis Ende August alle Proteste im Zentrum der Hauptstadt untersagt. Nach einer Reihe von Störversuchen während ihres Prozesses wegen Amtsmissbrauchs hatten die Richter Timoschenko am Freitag in Untersuchungshaft nehmen lassen. Aus Protest errichteten ihre Anhänger, darunter auch mehrere Abgeordnete, einen Tag später auf dem Boulevard zwischen Gerichtsgebäude und Gefängnis rund 30 Zelte und kündigten an, ihren Protest so lange fortzusetzen, bis Timoschenko freigelassen wird.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/168401.gericht-untersagt-proteste-in-kiew.html>